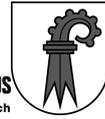




SchaffhauserLand



AARGAU TOURISMUS
www.aargautourismus.ch



Baselland
Tourismus



Erlebnisraum Hochrhein

[www.erlebnisraum-hochrhein.de / ch](http://www.erlebnisraum-hochrhein.de/ch)

Pressemitteilung Nr. 02/2012

16. April 2012



Tourismus am Hochrhein noch attraktiver machen

4.040 Zeichen inkl. Leerzeichen

Der Hochrhein stellt zwar einen gemeinsamen Naturraum Deutschlands und der Schweiz dar, doch war die Region nur vergleichsweise kurze Zeiträume vereint, weshalb eine gemeinsame Identität - über nationale Grenzen hinweg - nur unzureichend ausgebildet ist. Hier setzt das von der Europäischen Union und der Schweiz geförderte Projekt ‚Erlebnisraum Hochrhein‘ (ERH) mit diversen Massnahmen des Networking (jährliches Forum ERH, Arbeitsgruppen, Newsletter) und der Öffentlichkeitsarbeit (Internetpräsenz, Pressemitteilungen, Projektvorstellung in verschiedensten Gremien) an. Langfristiges Ziel ist der gemeinsame touristische Erfolg durch neue grenzüberschreitende Angebote und dadurch mehr Gäste für den Hochrhein zu interessieren.

Dafür steht den Projektverantwortlichen nun ein Jahr mehr zur Verfügung, weil dem Gesuch um Verlängerung der Projektlaufzeit bis Ende 2013 entsprochen wurde. Genau genommen hat sich die Projektlaufzeit dadurch aber nicht verlängert, da das Projekt deutlich später als beabsichtigt (Herbst 2009, statt Anfang 2008) gestartet werden konnte. Die Gründe hierfür lagen in den Vorgaben des Interreg-Programms und nicht durch das Projekt verursacht. In den noch ausstehenden eindreiviertel Jahren, sollen weitere Tourismusthemen des Hochrheins aufgegriffen und bestehende Ansätze vertieft werden.

Für den zukunftssträchtigen Bereich Wassertourismus wurde eine ‚Arbeitsgruppe Flusswandern‘ initiiert, in der die ca. 20 Paddel-Anbieter am Hochrhein enger kooperieren, ihre berechtigten Anliegen, beispielsweise nach Verbesserung der wassertouristischen Infrastruktur, gemeinsam abstimmen und als Ziel regionale Vermarktungsaktivitäten entwickeln sollen. Die Arbeitsgruppe trifft sich in dieser Woche erneut, um die Diskussion fortzuführen.

gefördert im INTERREG IV-Programm „Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein“



Europäische Union

Europäischer Fond
für regionale Entwicklung



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Des Weiteren wird im Frühjahr eine ‚Kanuwanderkarte Hochrhein‘ auf den Markt kommen, die in enger Kooperation mit dem ERH-Projekt entstanden ist. Damit wird der Hochrhein, und sein wassertouristisches Angebot, erstmals in einer grenzüberschreitenden Karte veröffentlicht.

Zur Weiterentwicklung des Radtourismus am Hochrhein wurde durch das ERH-Projekt eine Bestandsaufnahme erstellt und hieraus Stärken und Schwächen abgeleitet. Vier der daraus resultierenden Handlungsvorschläge will das ERH-Projekt bis 2013 umsetzen.

So wird die Erarbeitung einer grenzüberschreitenden ‚Radkarte Hochrhein‘ durch einen Fachverlag unterstützt. Auch soll eine ‚optimale Rad-Erlebnisroute Hochrhein‘ mit Darstellung der zahlreichen Möglichkeiten für Flussquerungen, kreiert werden, weil diese in den vorhandenen Produkten eher zu kurz kommt. Die Route soll flussnah, auf verkehrsarmen Straßen und Wegen verlaufen und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten am Hochrhein anbinden. Gleichzeitig unterstützt das ERH-Projekt die Qualifizierung und Zertifizierung der internationalen Rheinroute im Bereich des gesamten Hochrheins.

Auch kulturhistorisch ist die Region von hohem Rang; der Hochrhein war mal Grenze, mal verbindende Verkehrsachse von Ost nach West. Geprägt wird diese Landschaften und einige Städte am Fluss durch zahlreiche Burgen, Schlösser, mittelalterliche Stadtbefestigungen, frühneuzeitliche Festungen, aber auch ältere Wehrbauten. Darunter vor- und frühgeschichtliche, teils keltische Bauwerke sowie römische Kastelle und Wachttürme. In der Frühen Neuzeit bestand auf Schweizer Seite ein dichtes Hochwachtsystem, und noch im 20. Jh. entstanden im Hochrhein-Gebiet die Anlagen zur schweizerischen Grenzverteidigung.

Wenige dieser Bauwerke sind heute noch bewohnt, die meisten stehen als Kulturdenkmale in unterschiedlichem Erhaltungszustand für Besucher offen. Im Rahmen des ERH-Projekts werden diese Angebote touristisch aufgearbeitet und sollen als Taschenbuch veröffentlicht werden.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit bestehen verschiedene Kooperationen, die dazu führen, das Produkte die grenzüberschreitende Region als Ganzes beschreiben, oder das Inhalte, die aus Projektsicht für die Hochrheinregion von Bedeutung sind, in entsprechende Veröffentlichungen mit aufgenommen werden.

Anlagen:

- 2 Bilder zum Thema Paddeln / Burgen

Projektkoordination

Klaus Nieke, Landratsamt Waldshut - Amt für Wirtschaftsförderung, Abt. Tourismus
Gartenstr. 7, D-79761 Waldshut-Tiengen, Fon +49 (0)7751 86-2604 / Fax 86-2699
Klaus.Nieke@landkreis-waldshut.de www.erlebnisraum-hochrhein.de/ch

Geschäftsstelle Erlebnisraum Hochrhein

Frank Leichsenring, Schönaustraße 10, D-79540 Lörrach
Telefon +49 (0)7621 186 50, Telefax +49 (0)7621 577 912, info@komm-zept.de